

	<p>Objekt: Raub der Sabinerinnen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Originalausstattung Schloss Mosigkau, Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: Mos-74</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Auf dem Platz einer Stadt mit Renaissance-Architektur im Hintergrund schleppen die eingedrungenen römischen Reiter die Frauen der Sabiner zu ihren Pferden, um sie zu entführen. Nach der Legende begründeten sie mit jenen die Stadt Rom. Der Tumult spielt sich vor allem in gedrängten Gruppen rechts im Vordergrund des Platzes ab, dann auch im Hintergrund vor einer Parkmauer mit Nischen und Attika. Statt verinnerlichter Erregtheit ist die äußerliche Bewegung der Figuren sowie das dekorative Stoffliche als theatralische Szenerie gegeben. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 96,0 x 123,0 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1680
wer Daniel Mytens (der Jüngere) (1644-1688)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Rom

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Antikenrezeption

Literatur

- Dauer, Horst (1988): Katalog der Gemälde - Alter Bestand. Dessau
- Harksen, Julie (1976): Schloss Mosigkau. Alter Gemäldebestand. Dessau